

BETRIEBSANWEISUNG

über den Umgang mit
Geräten, Apparaturen und Einrichtungen
in Verbindung mit der Laborordnung und den Laborrichtlinien

Freie Universität Berlin
FB BioChemPharm, Inst. f. Chemie und Biochemie,
Fabeckstr. 34-36

Arbeitsplatz: F 10
Tätigkeit: Arbeiten mit
Trockenschränken

EINRICHTUNG – GERÄT – APPARATUR

Trockenschränke

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Gefahr der Verbrennung an heißen Oberflächen oder heißen Gasen / Explosions- und Brandgefahr bei unsachgemäßer Benutzung



SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Bedienung nur durch eingewiesenes Personal !

Bedienungsanleitung des Gerätes beachten!

Die Wärmeschränke / Trockenschränke dürfen nicht für Trocknungen oder Wärmebehandlungen verwendet werden, bei denen brennbare Dämpfe frei werden, die mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden können. Weiterhin sind sie zur Wärmebehandlung gefährlicher Stäube oder Faserstoffe nicht geeignet



Für die Aufstellung und den Betrieb ist die Temperatursicherheitsklasse von Bedeutung. Die für die Wärmeschränke zutreffende



Temperatursicherheitsklasse ist auf dem Typenschild angegeben. Für Geräte der Temperatursicherheitsklasse 0 (geringste Sicherheitsklasse) gilt:

Die Stapelung und der Einbau dieser Geräte ist unzulässig

Der beim Versagen des Temperatur-Regelsystems entstehende Anstieg der Innentemperatur führt zu Überhitzungsschäden

Nur für überwachten Betrieb zulässig, d.h. z.B. dass das Gerät nicht unbeaufsichtigt über Nacht laufen darf. Der Betrieb dieser Wärmeschränke muss in hinreichenden Abständen kontrolliert werden



Durch ausreichenden Wandabstand (mindestens 25 cm zur Decke und zur Seite) muss gewährleistet sein, dass der freie Luftaustritt nicht behindert und die Wand nicht durch heiße Luft oder austretende Dämpfe gefährdet wird

Gesundheits- und umweltschädliche Dämpfe und Gase müssen abgeführt werden (Absaugung)

Es darf nur der Nutzraum mit Material beschickt werden: (Der Nutzraum ist der Teil des Innenraumes, der von den Wandungen allseitig einen Abstand von 1/10 des jeweiligen Innenraumes hat)

Das Beschickungsgut ist auf den Einlage nicht zu dicht anzuordnen (nur 70% der Fläche beschicken), damit die Luftzirkulation nicht gestört wird und eine gleichmäßige Erwärmung gewährleistet ist.

STÖRUNGEN UND GEFAHREN

Im Gefahrfall Gerät vom Stromnetz nehmen.
Störungsbeseitigung nur durch Fachpersonal. Im Brandfall Feuerwehr alarmieren und bei Beachtung des Eigenschutzes Löschversuch unternehmen.

ERSTE HILFE



Bei Verbrennungen: sofort mit viel Leitungswasser kühlen
(Notdusche); Arzt aufsuchen
Erste Hilfe durch Ersthelfer

INSTANDHALTUNG

Reparaturen nur durch die Elektronikerwerkstatt durchführen lassen.